

Informationen und Nachrichten aus den Gemeinden

Februar  
2013  
37. Ausgabe

# evangelisch in schweinfurt



Christuskirche  
Gustav-Adolf-Kirche  
St. Lukas  
St. Johannis  
St. Salvator

## Impressum

Herausgeber und Anschrift der Redaktion:  
Evang.- Luth. Dekanat Schweinfurt  
V.i.S.d.P.: Pfarrer Heiko Kuschel  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 0 97 21/2 35 85  
dekanat.schweinfurt@elkb.de

Redaktion:  
Dr. Siegfried Bergler, Dekan Oliver Bruckmann, Manfred Herbert, Norbert Holzheid, Heiko Kuschel, Elke Münster, Christian v. Rotenhan, Martin Schewe

Titelfoto: berggeist/pixelio.de  
Rückseite Kirche Castelo Forte in Rio:  
Grit Plöbel  
Layout: Marion Beck-Winkler,  
Obereisenheim  
Druck: kraus print u. media GmbH & Co. KG  
Wülfershausen  
Auflage: 7750

Der Gemeindebrief „evangelisch in Schweinfurt“ erscheint kostenlos monatlich mit Doppelausgaben August/September und Dezember/Januar. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden Christuskirche, Gustav-Adolf-Kirche, St. Johannis, St. Lukas und St. Salvator verteilt.

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 01.02.2013

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.

Anzeigenverwaltung:  
Citykirche Schweinfurt  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt

Büro: Graben 10  
Tel 0 97 21/47 70 898  
Fax 0 97 21/64 63 784  
Mail [info@citykirche-schweinfurt.de](mailto:info@citykirche-schweinfurt.de)  
Es gilt Preisliste Nr. 2 vom Januar 2010



### evangelisch in Schweinfurt

bequem per E-Mail abonnieren:

[www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo](http://www.evangelisch-in-schweinfurt.de/abo)

### Monatsspruch Februar 2013

Alles ist erlaubt – aber nicht alles nützt.  
Alles ist erlaubt – aber nicht alles baut auf.  
Denkt dabei nicht an euch selbst, sondern an die anderen.

1.Kor 10,23-24 (E)

Die Monatssammlung Februar ist bestimmt für die Aktion Fastenopfer.

# Vorwort



Sieben Wochen ohne – am 13. Februar beginnt wieder die Fastenaktion der evangelischen Kirche. Was vor 30 Jahren im kleinen Rahmen begonnen hat, ist inzwischen zu einer großen Bewegung geworden. Sieben Wochen, von Aschermittwoch bis Ostersonntag, wollen viele Menschen die Passionszeit bewusst erleben und gestalten und überlegen sich, worauf sie in diesen Wochen verzichten wollen: Für den einen sind es die Zigaretten, für die andere die Süßigkeiten. Aber nicht nur Verzicht steht auf dem Programm. Es geht nicht nur darum zu sehen, von welchen Dingen ich mich im Alltag abhängig mache. Viele nutzen diese sieben Wochen auch dazu, sich bewusst mehr Zeit für manche Dinge zu nehmen: mal wieder Zeit haben, um ein Buch zu lesen, statt abends vor dem Fernseher einzuschlafen. Mal wieder Zeit haben, miteinander zu spielen oder etwas zu unternehmen, statt vor dem Computer zu sitzen. Möglichkeiten gibt es unzählige.

In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Riskier was, Mensch – 7 Wochen ohne Vorsicht“. Das klingt ungewöhnlich. Werden wir in diesem Jahr zum Leichtsinn aufgefordert? Sollen wir nicht mehr links und rechts schauen, wenn wir die Straße überqueren? Das ist damit sicher nicht gemeint. Es ist vielmehr eine Aufforderung dazu, mutig zu sein, sich nicht immer nach allen Seiten hin abzusichern. Wer auf Gott vertraut, kann mutig durchs Leben gehen, kann auch mal etwas riskieren, weil er weiß, dass er letztlich seinen Halt und seine Absicherung in Gott hat und von ihm aufgefangen wird. Einer meiner liebsten Bibelverse lautet deshalb: „Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!“ (Jos 1,9)

Ich wünsche Ihnen, dass Sie das neue Jahr mit diesem Mut und dem Vertrauen auf Gott beginnen und nicht nur in der Passionszeit etwas riskieren. Ich wünsche Ihnen den Mut zum Glauben.

Ihre Pfarrerin

Grit Plöbel

## Fast jedes fünfte Gemeindeglied hat gewählt

Die neuen Kirchenvorstände sind im Amt. Sechs Jahre lang werden sie unsere 27 Kirchengemeinden im Dekanatsbezirk leiten. Die Pfarrerrinnen und Pfarrer haben in ihrem Kirchenvorstand ebenfalls Sitz und Stimme, sie haben aber keine Mehrheit. Unsere Gemeinden werden ehrenamtlich geleitet. Vielen Dank allen, die sich zur Wahl gestellt haben und damit eine demokratische Verfassung unserer Kirche möglich machen.

Im Dekanatsbezirk Schweinfurt haben 7.408 Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben. Das sind 19 Prozent aller 38.938 Wahlberechtigten und damit zwei Prozent mehr als bei der letzten Wahl im Jahr 2006. Über 50 Prozent betrug die Wahlbeteiligung in Rothhausen (63,5), Madenhäusen (59,4), Volkershausen (55,6) und Thundorf (51,1). Unter zehn Prozent lag sie in Schweinfurt-Dreieinigkeitskirche (9,4), -Gustav-Adolf-Kirche (9,1) und -Auferstehungskirche (6,6).

Mit 28,4 % war die Wahlbeteiligung bei den 14- bis 16-Jährigen besonders hoch. Das zeigt, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihrer Kirche tatsächlich verbunden sind und es sicher auch schätzen,

dass sie hier schon mit 14 Jahren das Wahlalter erreicht haben. Dann aber nimmt die Wahlbeteiligung deutlich ab: Nur noch 15,8 Prozent der 16- bis 20-Jährigen und lediglich 6,7 Prozent der 20- bis 40-Jährigen haben gewählt. Erst bei den 40- bis 60-Jährigen (16,2 %) und den über 60-Jährigen (26,2%) steigt die Beteiligung wieder an.

Insgesamt bestätigt sich das Bild, das auch unsere dekanatsweite Umfrage unter den Ausgetretenen ergeben hat. Nach der Konfirmation distanzieren sich Menschen von unserer Kirche, um sich ihr dann später wieder neu zuzuwenden. Der deutlich größte Anteil unserer gewählten Kirchenvorstände ist zwischen 50 und 60 Jahre alt. Sowohl bei der Wahlbeteiligung als auch unter den Gewählten ist der Anteil der Männer und Frauen annähernd gleich hoch.

Die Hälfte aller Stimmen wurde übrigens per Briefwahl abgegeben. Jede zweite Gemeinde im Dekanat hat sich für das vereinfachte Briefwahlverfahren entschieden, wonach allen Wahlberechtigten die Briefwahlunterlagen automatisch zugesandt wurden. Dass hier am Wahlabend dann ein hoher Anteil an nichtigen

Stimmen zu verzeichnen war, weil vielen Wahlbriefen zwar der ausgefüllte Stimmzettel, jedoch kein Wahlausweis beilag, ist ein Wermutstropfen. Bei 17 % der Briefwählerinnen und Briefwähler war dies insgesamt der Fall. Am höchsten war dieser Anteil mit fast 36 % in Schweinfurt-St. Johannis. Die Landeskirche will das Wahlverfahren bei der kommenden Wahl an dieser Stelle wirksam verbessern.

*Es ist ein gutes Zeichen, dass es in unserer Kirche engagierte Frauen und Männer gibt, denen die Zukunft ihrer Gemeinde am Herzen liegt.*

*Ich wünsche Ihnen allen, den gewählten und auch den berufenen Mitgliedern unserer Vorstände, von Herzen gutes Gelingen und in allem Gottes Segen.*

*Oliver Bruckmann, Dekan*



# Christsein (Neu)- für Einsteiger

Ein Kurs für Menschen auf der Suche:

Zwei Abende voll Informationen, Gesprächen und neuen Erfahrungen.

Weihnachten, Ostern, Pfingsten. Taufe und Konfirmation, Hochzeit und Beerdigung: An so vielen Stellen im Leben spielt der christliche Glaube eine Rolle. Aber: Was feiern wir da eigentlich? Hat das irgendeine Bedeutung für mich, für mein eigenes Leben? Und: Finde ich für mich selbst einen Zugang zu diesem Glauben, zu diesem Gott?

Wir laden Sie ein, mit uns ins Gespräch über den Glauben zu kommen. Falls Sie diesen Kurs als Vorbereitung auf die Taufe oder Konfirmation für Erwachsene nutzen, können Sie diese im gemeinsamen Abschlussgottesdienst feiern.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter [www.citykirche-schweinfurt.de/christsein](http://www.citykirche-schweinfurt.de/christsein) oder Tel 09721-4770898

Sie können aber auch spontan vorbeikommen.

Termine:

20.02.13, 18:00 - 20:30 Uhr  
Beten - Beziehung gestalten

27.02.13, 18:00 - 20:30 Uhr  
Taufe und Abendmahl

03.03.13, 09:30 Uhr  
Gottesdienst (Gustav-Adolf)

Ort: Martin-Luther-Haus,  
Bodengasse 1,  
97421 Schweinfurt  
(am Martin-Luther-Platz/  
St. Johannis)

# Kirchentag Hamburg

Es ist so weit. Der Kirchentag in Hamburg steht vor der Tür. Zitat von der Homepage: Der 34. Deutsche Evangelische Kirchentag vom 1. bis 5. Mai 2013 in Hamburg steht unter der Losung „Soviel du brauchst“. Das biblische Motto wird die Programmvorbereitungen ... leiten. Als „Zuspruch“ und „Aufmunterung“ sowie zugleich als „Aufforderung“, sich „den Herausforderungen der Zeit“ zu stellen, kennzeichnete Präsident Gerhard Robbers das Leitwort ... Themen, denen der Kirchentag sich unter dieser Losung und besonders in Hamburg zuwenden müsse, sind nach Ansicht des Trierer Verfassungsrechtlers das bürgerschaftliche Engagement für Schwächere und die Frage nach dem richtigen, verantwortungsvollen Wirtschaften. Dazu gehöre das Gespräch mit der Wirtschaft in der Hamburger Tradition des „ehrbaren Kaufmanns“ ebenso wie der Austausch mit den Gewerkschaften. Ferner, so Robbers, verweise die Losung auf das Thema der Integration von Menschen aus anderen Kulturen und Regionen der Welt sowie auf den Dialog mit anderen Religionen und Konfessionen. „Das gilt auch



ökumenisch. Hamburg soll ein besonders ökumenischer Kirchentag werden", fügte der Kirchentagspräsident hinzu.

Wir freuen uns, Ihnen eine Mitfahrt zum 34. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hamburg anbieten zu können. Wir werden den Abend der Begegnung genauso miterleben können

wie den Abschlussgottesdienst am Sonntag.

Die Kosten belaufen sich auf: Familienpreis 190 Euro Ehepaare mit und ohne Kinder (bis 25 Jahre), Einzelkarte 120 Euro, erm. Einzelkarte 80 Euro bis 25 Jahre und Studierende. ALGII-Empfänger erhalten einen gesonderten Preis. Im Preis enthalten sind die

Übernachtung im Massenquartier, Frühstück, ein Programmheft mit Stadtplan, die Eintrittskarte für die Veranstaltungen und die freie Fahrt im Öffentlichen Personennahverkehr, die Anmeldepauschale (hierin Organisations-, Brief- und Portokosten). Nach Wunsch organisieren wir über das Kirchentagsbüro auch eine Privatunterkunft.

Für die Busfahrt berechnen wir 120,00 Euro je Teilnehmenden. Die Bahnpreise zum Vergleich bei „Gruppe und Spar“ belaufen sich auf 180 Euro je Teilnehmenden. Die Busfahrt kommt allerdings nur zustande bei mindestens 20 Mitfahrenden. Sollten sich mehr als 20 Teilnehmende für die Busfahrt anmelden, dann treten Ermäßigungen in Kraft für Ehepaare, Jugendliche und Familien. Die genauen Preise müssen dann neu ermittelt werden. Sollten sich keine 20 Personen für den Bus finden, dann muss die Anreise eigenständig organisiert werden oder „Gruppe und Spar“ zu den dann geltenden Konditionen.

*Weitere Informationen und eine online-Anmeldung unter [www.christuskirche-schweinfurt.de](http://www.christuskirche-schweinfurt.de) oder schriftlich im Pfarramt der Christuskirche, Maibacher Str. 50, Tel.: 09721/ 41101 Anmeldeschluss ist schon der 6. Februar.*

*Martin Schewe*

## Luther-Dekade: Reformation und Toleranz

*Das Sein oder Nichtsein  
Gottes! Ein Streitgespräch.*

Bischof i.R. Axel Noack, Beauftragter für den missionarischen Dienst der EKD (Halle/Saale) und Dr. Dr. Joachim Kahl, bekennender Atheist und früherer Theologe (Marburg)

Moderation: Mathias Wiedemann, Mainpost

*Montag, 4. März 2013*

*Ort: Stadtbahnhof Schweinfurt*

*Beginn: 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr,*

*ab 18 Uhr ist das Restaurant geöffnet*

*Eintritt: 4 Euro, Schüler/innen und Studierende 1 Euro*

*Gemeinsame Veranstaltung von Evang. Dekanat, EBW, ACK und Christuskirche Schweinfurt*



## Informationstag der Fachakademie für Sozialpädagogik

Die Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt informiert über die Erzieherausbildung

*Sie suchen einen Beruf, den die Zukunft braucht?*

*Sie sind: aufgeschlossen – kreativ – pädagogisch interessiert?*

*Sie arbeiten gerne selbständig mit Kindern – Jugendlichen – Menschen mit Behinderung?*

Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Informationstag der frisch renovierten Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik, Geschwister-Scholl-Straße 34 in Schweinfurt. Am Samstag, 09. Februar 2013, werden dort um 10:30 Uhr und um 12:00 Uhr in einer Präsentation Ausbildungsweg und Arbeitsfeld des Erzieherberufes vorgestellt. Dozenten und Studierende stehen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung. Wer möchte, kann gerne eine Tasse Kaffee genießen.



**1. Vorsitzende**  
**Heike Gröner**  
 Frankenstraße 23  
 97422 Schweinfurt  
 Tel. 09721/21908  
 Fax 09721/23108  
 Mail: [info@efsw.de](mailto:info@efsw.de)  
[www.efsw.de](http://www.efsw.de)

## Förderung und Begleitung

Einen kleinen Abschnitt aus der Festansprache von Kirchenrat Wolfgang Kopp im Dezember wähle ich als Leitmotiv am Beginn unserer Arbeit 2013.

„Christentum ist im Wesentlichen der Versuch, die Ebenbildlichkeit des Menschen mit Gott wahrzunehmen und zu gestalten. Gott hat sich selbst herabgelassen und ist als Mensch zu uns gekommen. In dieser Person Jesus Christus war und ist Gott uns allen ein Vorbild an Achtsamkeit. Seine Liebe und Zuwendung, die bis weit über den irdischen Tod hinaus geht, kann uns Kraft geben, unsere Mitmenschen als

### Ein Amerikaner in Paris

*Donnerstag, 7.2., 16:00 Uhr*  
 Film im Medienkreis  
 mit B. und G. Seidel  
 Martin-Luther-Haus

### Besuch Palliativ-Station

*19. Februar, Dienstag, 17:00 Uhr*  
 Dr. Susanne Röder  
 spricht über Lebensqualität

### Getanzte Geschichte

*Katharina Sattler, geb. Geiger*  
 24. Februar, Sonntag, 15:00 Uhr  
 mit Heike Meidel-Masuch  
 und Friederike Kotouc  
 im Alten Gymnasium

### Das Leben der Anderen

*Donnerstag, 7.3., 16:00 Uhr*  
 Film im Medienkreis  
 mit B. und G. Seidel  
 Martin-Luther-Haus

### Hausaufgabenhilfe

*im FiZ-Familie im Zentrum*  
 Obere Straße  
 jeden Samstag ab 2.2.  
 von 10:00 bis 12:30 Uhr



SEIN Ebenbild zu erkennen und anzunehmen.

Kinder in ihrer Verletzlichkeit zu schützen, Jugendliche in ihrem Sturm zu lenken, Frauen in ihrer Weisheit zu stärken, Männer in ihrem Tatendrang zu unterstützen, Familien in ihrer Liebe zu achten, Fremde auf ihrer Suche zu beherbergen und Senioren in ihrem Leben zu stützen".

So werden wir im neuen Jahr Kinder weiterhin fördern.

Junge Familien und Mütter mit Kleinkindern laden wir einmal monatlich an einem Samstagnachmittag ein ins FiZ „Familie im Zentrum“ in der Oberen Straße zum Austausch von Problemen und Fragen zu interessanten Themen und kreativem Wirken. Im Frauenbund sind 50 junge Mütter, die wir so erreichen wollen. Im neuen Programmheft wird alles genau beschrieben. Yvonne Erhard-Stumpf, Ilse Heusinger und Christine Heinemann werden zusammen mit mir Pläne für diese Treffen vorbereiten.

**Vorstand: Pfr. Jochen Keßler-Rosa**  
Gymnasiumstr. 16  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721-2087-0 Fax 09721-2087-120  
geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de  
www.diakonie-schweinfurt.de

**Diakonie**   
**Schweinfurt**

## 100.000 Euro nötig!

Ich „falle mit der Tür ins Haus“, liebe Leserin, lieber Leser. Mindestens 100.000,- Euro Spenden benötigen die diakonischen Dienste und Einrichtungen im Dekanat Schweinfurt, um ihre Angebote ungeschmälert aufrechtzuerhalten. Das haben wir im Jahr 2012 geschafft, und dafür danke ich im Namen der Bahnhofsmision, der Schwangerenberatung, der Offenen Behindertenarbeit (OBA), der Wohnungslosenhilfe (Adolf-von-Kahl-Haus), der Diakoniestation mit ihrer häuslichen Krankenpflege, der Asylbewerberberatung und vielen anderen.

Ja, wir reden auch über Geld. Und wir wissen dabei, dass es Mittel zum Zweck im besten Sinne ist. „Sonntags reden und Montags handeln“ könnte man als Motto von Kirche und ihrer Diakonie neu titeln, im Gegensatz zu Sonntagsreden ... Leider gibt es viel zu tun, auch wenn es einen Sozialstaat bei uns gibt und wir guten Grund haben, dafür dankbar zu sein.

Da ich Sie, die Leser dieses Gemeindebriefes, für „Insider“ halte, will ich ein paar Hintergrundinformationen geben, z. B. zur Schwangerenberatung: Sie wird finanziert aus Mitteln des Freistaates Bayern und einigen tausend Euro aus Kirchensteuermitteln. Leider hat sich die Finanzierungssystematik in den letzten Jahren mit einer für uns ungünstigen Pauschalfinanzierung so verändert, dass nun über 10.000,- Euro im Jahr fehlen. Zudem ist der Zuschuss der Landeskirche gleich geblieben, obwohl die Kosten mit der Inflation steigen. Oder die Bahnhofsmision: Wer zahlt denn den Strom für den Herd und die heiße Suppe für den Reisenden, der gestrandet ist und kein Geld mehr hat? Oder die Wohnungslosenhilfe: Was in der Wärmestube anfällt an Kosten für die Waschmaschine und eine spontane Verköstigung in dringenden Fällen, unterliegt nicht den Regeln der Finanzierung aus den Mitteln der Stadt. Die OBA: Wer zahlt denn die Farbe im Malkurs und die so sorgfältige Vorbereitung neuer Projekte und Ideen zur Gemeinsamkeit von Menschen mit und ohne Behinderung?

Verstehen Sie mich bitte richtig! Dies ist keine Klage, sondern die Information über die Wichtigkeit von Spenden und eine Berichterstattung an diejenigen, die Jahr für Jahr bei der Diakoniesammlung etwas geben, die am Karfreitag

etwas in die Kollekte tun, die uns eine Spende überweisen oder ihren Mitgliedsbeitrag an das Diakonische Werk Schweinfurt e. V. zahlen. Herzlichen Dank dafür!

Und nicht zuletzt können wir auch in diesem Jahr wieder auf eine schöne Spendensumme für „Brot für die Welt“ blicken. Da muss man keine neuen Hilfsvereine gründen. Wir können sicher sein, dass dieses Geld sehr gut, d. h. hilfreich im wirklichen Sinne, angelegt ist.

*Spendenkonto:  
Diakonisches Werk  
Schweinfurt,  
Konto-Nr.: 582,  
BLZ: 793 301 11  
(Flessabank Schweinfurt);  
bitte Verwendungszweck  
angeben!*

*Jochen Keßler-Rosa*

PS: Die Renovierung unserer Geschäftsstelle in der Gymnasiumstraße ist fast fertig, und wir freuen uns über eine Allgemeinarztpraxis im Haus. So hat sich der Aufwand gelohnt, und wir haben die Fläche gut im Sinne der Menschen, die Hilfe brauchen, genutzt.



Evangelisches Erwachsenenbildungswerk  
Graben 10  
97421 Schweinfurt  
Tel. 0 97 21/ 22 55 6 Fax 0 97 21/ 18 87 47

## Erwachsenenbildungswerk



**Kornelia Schmidt**  
Geschäftsführerin  
Erwachsenenbildungswerk  
Schweinfurt

[info@ebw-schweinfurt.de](mailto:info@ebw-schweinfurt.de)  
Weitere Veranstaltungen  
finden Sie unter:  
[www.ebw-schweinfurt.de](http://www.ebw-schweinfurt.de)

### Offener Treff der Elternschule

Für Eltern mit Babys  
bis ca.1 Jahr jeden Freitag  
09:15-11:15 Uhr

Für Eltern mit Kindern  
ab 1 Jahr jeden Dienstag  
09:15-11:15 Uhr

Anmeldung nicht erforderlich,  
keine Treffen in den  
Schulferien

Leitung: Antje Meyer-  
Wehner, Kinderkrankenschwester  
Ort: Evang. Bildungswerk,  
Graben 10  
Kosten: 2,00 Euro/Treffen,  
Sozialpassinhaber/innen  
kostenfrei

### Fit von Anfang an

Kurs für Eltern mit geringem Einkommen und Babys.  
Spiel und Bewegungsanregungen, Infos zu Babys Entwicklung

Termine: jeweils montags 11:00-12:30 Uhr  
Leitung: Kornelia Schmidt, Diplompädagogin,  
PEKiP-Übungsleiterin

In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft  
und Forsten  
Anmeldung erforderlich

### Babys in Bewegung

Altersgerechte Spiel- und Bewegungsanregungen

Termin: Mittwoch, 27.02.13, 15:00-16:30 Uhr  
Ort: Evang. Bildungswerk, Graben 10  
Referentin: Kornelia Schmidt, Diplompädagogin, PEKiP-Leiterin

In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft  
und Forsten  
Kostenfrei, Anmeldung erforderlich

### Körpererfahrung durch Bewegung

Für Eltern mit Kindern ab ca. 1,5 Jahren

Termin: Montag, 25.02.13, 10:00-11:30 Uhr  
Ort: Evang. Gemeindehaus, Friedenstr. 23  
Leitung: Uli Schmittknecht, Fachpäd. f. frühkindliche Bildung

In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft  
und Forsten  
Kostenfrei, Anmeldung erforderlich

### Wie sag ich 's meinen Kindern?

Tipps für eine kindgerechte Sexualerziehung.  
Für Eltern von Kindern bis zum 10. Lebensjahr.

Termin: Donnerstag, 21.02.13, 20:00 Uhr  
Ort: Martin-Luther-Haus, Bodengasse 1  
Referentin: Kerstin Scheder,  
Schwangerenberatungsstelle der Diakonie

Sekretärin Marion Tornow  
Di und Do 08:30 – 13:30 Uhr  
Mail: [schweinfurt@kda-bay.de](mailto:schweinfurt@kda-bay.de)

## „Auf einen Blick 2013“

heißt unser neues Bildungsprogramm. Wie in jedem Jahr gibt es zum Jahresanfang eine Übersicht über alle Bildungsveranstaltungen der kda-Regionalstelle und der afa Unterfranken Ost. Dazu haben auch Ehrenamtliche ihre Themen eingebracht. Und die aktuelle Tagespolitik veranlasst uns geradezu, sich über Themen zu informieren und auf mögliche Auswirkungen hin öffentlich zu thematisieren. Und das heißt, die Veranstaltungen und Seminare finden nicht nur in der Stadt Schweinfurt, sondern auch in den Landkreisen Bad Neustadt/Saale, Kitzingen und Würzburg statt.

Erfahrungsgemäß kommt übers Jahr noch die eine oder andere Veranstaltung hinzu wegen eines aktuellen Themas oder durch das Interesse einer Kirchengemeinde. Wir arbeiten in bewährter Weise auch in diesem Jahr weiter mit unseren Bündnispartnern, z.B. KAB, EAG, Gewerkschaften im DGB, und in Netzwerken zusammen, so dass durch die verschiedenen Kooperationen die Diskussion von Themen aus unterschiedlichen Blickwinkeln möglich ist. Die guten Erfahrungen bezüglich der Veranstaltungsformen, wie Informationsveranstaltung, Wochenendseminar, Podiumsdiskussion oder Seminartag für die unterschiedlichen Zielgruppen aus der Arbeitswelt, werden fortgeführt. Gern sind wir dabei in Kirchengemeinden zu Gast.

Einige Themen werden uns übers Jahr begleiten, z.B. 60 Jahre afa Bayern, der freie Sonntag, die Landtagswahlen in Bayern und die Bundestagswahlen.

Auch Themen-Gottesdienste werden wir feiern, traditionell zum Tag der Arbeit am 1. Mai und am Vorabend zum Buß- und Bettag.

Gemeinsam wollen wir Brücken bauen zwischen Kirche und Arbeitswelt für eine tragfähige Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit für alle Menschen, mit und ohne Arbeitsplatz, in unserer Gesellschaft.

„Auf einen Blick 2013“ erhalten Sie in Ihrem Pfarramt, im kda-Büro oder unter [www.kda-bayern.de/kda-vor-ort/regionalstellen/schweinfurt](http://www.kda-bayern.de/kda-vor-ort/regionalstellen/schweinfurt).

Sie sind herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen  
- wir freuen uns über Ihr Interesse.

Für 2013 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

*Evi Pohl/Sozialsekretärin*

# kda

Kirche + Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt  
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Sozialsekretärin  
Evi Pohl  
Regionalstelle  
Friedenstr. 23

97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/25 21 6  
Fax 09721/25 21 2

Mail: [pohl@kda-bay.de](mailto:pohl@kda-bay.de)  
[www.kda-bayern.de](http://www.kda-bayern.de)



18. Februar,  
19:30 Uhr:

### Informations- veranstaltung „Hilfen des Sozialstaates“

Gemeinderäume  
Gustav-Adolf-Kirche  
Schweinfurt, Ludwig-  
straße 10



## Evangelische Jugend Schweinfurt



Dekanats-  
jugendreferentin  
Katharina von Wedel



Dekanats-  
jugendreferentin  
Stefanie Kienle

## Jugendliche wünschen sich fürs neue Jahr...

Im Dezember hat das alljährliche Candle Light Dinner für die ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Evangelischen Jugend im Dekanat Schweinfurt stattgefunden. Nach dem italienischen Menü, den Dankesworten, den Geschenken für das Engagement der MitarbeiterInnen und einem Rückblick auf das letzte Jahr kamen wir auch auf die Wünsche für 2013 zu sprechen.



### Was wünschen sich die Jugendlichen?

Ich wünsche mir Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr und ein schönes ereignisreiches Jahr für die EJ Schweinfurt.

*Tamara, 17 Jahre*

Ich wünsche mir für das neue Jahr: Erfolg fürs Studium, Gesundheit, Glück und Spaß. Der EJ SW wünsche ich ein Jahr, dass LEGEN..... warte kurz..... DÄÄÄÄÄR wird.

*Veigel, 18 Jahre*

Wir wünschen der EJ Schweinfurt viele motivierte, zuverlässige, kreative & engagierte Jugendliche! Und den neuen EJ-Leitenden viel Spass, Geduld und gute Nerven für die Arbeit mit uns.

*Elisa&Steffi*

Ich wünsche mir ein Jahr mit tollen Erfahrungen, schönen Begegnungen und eine Welt, in der jeder seinen Platz hat.

*Johannes, 21*

Evangelische Jugend  
Markt 51  
97421 Schweinfurt  
09721/24572  
info@ej-schweinfurt.de

## Jugendfreizeit am Gardasee

### in Castelletto vom 1.-14. August 2013

Die absolute Multioptionsfreizeit! Zuerst erobern wir gemeinsam München und Umgebung, um dann von dort aus auf verschiedenen Wegen und mit verschiedenen Fortbewegungsmitteln zu unserem Zeltplatz am Gardasee zu gelangen. Mit dem Fahrrad, Bus, Zug, zu Fuß, mit einem Umweg über eine italienische Stadt, z.B. Florenz, werden wir in Gruppen 2-3 Tage unterwegs sein, bis wir uns wieder alle auf dem Campingplatz treffen. Dort gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie klettern, biken, surfen, schwimmen, chillen, Kultur, kurz: die Umgebung genießen, nutzen, erkunden und erforschen.

### Kinderzeltlager

Zu Hause in einem Bett schlafen kann jeder! Ein paar Nächte draußen im warmen Schlafsack in einem Zelt nur Du! Einziger Haken, Du musst Dich noch anmelden! Schnitzen, Abenteuergeschichten, Natur erleben, Lagerküche, Zelt, Ausflüge, Schlafsack, fetzige Lieder mit der Gitarre rund ums Lagerfeuer, spannende Geschichten von Gott, Gemeinschaft mit vielen anderen Kindern, Nachtgeländespiel, Wettkämpfe, Rätsel und vieles mehr. Sei dabei, melde Dich an und komm mit Erlebnissen, die man nur draußen machen kann, wieder zurück in dein Zuhause.  
Anmeldung?

*Für beide Freizeiten gibt es Anmeldeformulare im CVJM oder auf unserer Webseite [www.cvjm-schweinfurt.de](http://www.cvjm-schweinfurt.de)*

### Konfi-Keller im CVJM am 2. März 2013

Schon wieder ein Konfi-Keller? Ja natürlich! Alle Konfirmanden sind herzlich dazu eingeladen, gerne auch mit der ganzen Konfi-Gruppe und mit Mitarbeitern bzw. Pfarrern einen Nachmittag im CVJM-Haus zu verbringen. Die Jugendgruppen des CVJM gestalten verschiedene Angebote, die besucht bzw. genutzt werden können, der Bandraum ist geöffnet, Billard, Weykick-Eishockey, Dart und Kicker können gespielt werden, auch gegen Hunger haben wir ein passendes Mittel gefunden (Kuchen).

### ProChrist und ProChrist für Kids (6-12 Jahre) ab 2. März 2013

Am 2. März, 13:30 -16:30 Uhr, findet in der Landeskirchlichen Gemeinschaft ProChrist für Kids statt. Ein tolles Programm wird von Mitarbeitern aus mehreren Gemeinden vorbereitet. Sie freuen sich auf viele Kinder.



## CVJM Schweinfurt

Leitender Sekretär  
**Horst Ackermann**  
[horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de](mailto:horst.ackermann@cvjm-schweinfurt.de)



Jugendsekretär  
**Christian Lorch**  
[christian.lorch@cvjm-schweinfurt.de](mailto:christian.lorch@cvjm-schweinfurt.de)



Ab 3. März findet in der LKG dann bis Sonntag ProChrist auch für die Erwachsenen mit der Übertragung aus der Porsche-Arena in Stuttgart statt. Beginn: 19:30 Uhr

**CVJM-Schweinfurt e. V.**  
Luitpoldstr. 1  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/24070  
Fax 09721/533017  
[buero@cvjm-schweinfurt.de](mailto:buero@cvjm-schweinfurt.de)

**Bürozeiten:**  
Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr  
Mo-Do 15:00-17:00 Uhr

Evangelische  
**Citykirche**  
Schweinfurt



Pfarrer Heiko Kuschel  
Citykirche  
Schweinfurt  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Büro: Graben 10

Tel 09721/4770898  
Fax 09721/6463784  
Mail: [info@citykirche-  
schweinfurt.de](mailto:info@citykirche-schweinfurt.de)

[www.mehrweggottesdienst.de](http://www.mehrweggottesdienst.de)

**Über  
raschung!**  
MehrWegGottesdienst  
**17.2.**  
**17:30**  
St. Johannis  
Schweinfurt

[www.mehrweggottesdienst.de](http://www.mehrweggottesdienst.de)

**Mehr  
Weg  
Gottesdienst**  
Schweinfurt

H.D. Votz/pixelio.de

Ev. Citykirche Schweinfurt Martin-Luther-Platz 18, 97421 Schweinfurt  
in Zusammenarbeit mit der katholischen Citypastoral

Evangelische  
Citykirche  
Schweinfurt

## MehrWegGottesdienst - Überraschung!

Geben Sie's ruhig zu: Wahrscheinlich mögen Sie gar keine Überraschungen. Sie reißen uns aus dem normalen Alltag. Sind unbequem. Und ob sie was Gutes bringen, weiß man auch erst hinterher.

Können (und wollen) Sie sich denn noch überraschen lassen? Welche Überraschung würde Sie nicht kalt lassen, worüber würden Sie sich vielleicht sogar freuen?

Im MehrWegGottesdienst gibt es wieder viel Überraschendes, Neues, Ungewohntes zu entdecken: über Gott und über den eigenen Glauben und die eigenen Zweifel.

Kommen Sie, feiern Sie mit uns und ... na ja: Lassen Sie sich überraschen!

# Buchert

Wasser + Wärme + Heizkraftanlagen  
Komplett Bäder

*Ideen für's Bad*  
**Ausstellung**

**97422 Schweinfurt · Heckenweg 3a**  
**Tel. 0 97 21 / 73 07 70 Fax 7 30 77 29**  
**info@buchert.de · www.buchert.de**

## Kanal-Türpe

Gochsheim GmbH & Co KG



### Im Notfall:

- bei Rohr- und Kanalverstopfungen, Wurzeleinwüchsen, Ablagerungen usw.
- Kanal-TV-Untersuchungen
- Kanalreparaturen / Schachtreparaturen
- Hausanschlussreinigungen, Hausanschlussuntersuchungen und -reparaturen
- Dichtheitsprüfungen, Abscheiderprüfungen
- Grubenentleerungen
- Entsorgung von Öl-, Benzin- und Fettabscheiderinhalten

**Kostenfreie Rufnummer: 0800 7621 000**

**www.kanaltuerpe.de info@kanaltuerpe.de**

**Wir lösen Ihre Probleme: 09721 7621 - 0**  
**- Unser Notdienst ist Tag und Nacht für Sie erreichbar -**

In den  
schwersten Stunden  
des Lebens -  
Hilfe rund um die Uhr!

Telefon SW 1330

Galgenleite 12  
97424 Schweinfurt

TrauerHilfe

**Kalli Müller**

**St. Stephanus-  
Kapelle  
(8. Stock)  
Leopoldina  
Krankenhaus**

Samstag, 2.02.  
(mit Pfarrerin Rosa)

Samstag, 9.02.  
(mit Pfarrer v. Rotenhan)

Samstag, 16.02.  
(mit Vikarin Schmid)

Samstag, 23.02.  
(mit Pfarrerin Rosa)

# Gottesdienste



Tag	Christuskirche	Arche Dittelbrunn	Gustav-Adolf-Kirche	St. Lukas
<b>Sexagesimä</b>	So 03. Feb 09:30 Gottesdienst (Pfrin. Plöbel) 10:45 Zappelphilipp (Pfr. Weigart/Team)	10:45 Gottesdienst (Pfrin. Plöbel)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst (Pfrin. Rosa)
<b>Estomihi</b>	So 10. Feb 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Plöbel)	10:45 GoKids (Team) 10:45 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Plöbel)	09:30 Gottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst (Pfr. v. Rotenhan)
	Do 14. Feb			
<b>Invokavit</b>	So 17. Feb 10:00 Gottesdienst in der Arche (Pfrin. Plöbel)	10:00 Gottesdienst zum Archegeburtstag (Pfrin. Plöbel)	09:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst AM (Wein) (Vikarin Schmid)
<b>Reminiscere</b>	So 24. Feb 09:30 Gottesdienst (Pfr. Woltmann) 10:45 Sonntagsspecial - Käthe Kollwitz (Pfrin. Ebert- Schewe & Team)	10:45 Gottesdienst (Pfr. Woltmann)	09:30 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Herbert)	09:30 Gottesdienst mit Einweihung Aufzug (Pfrin. v. Rotenhan)
<b>Weltgebetstag</b>	Fr 1. Mrz 18.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst in St. Rochus, Dittelbrunn (Christuskirche, Arche Dittelbrunn, Maria-Hilf, St. Rochus)		17.00 Uhr Weltgebetstags- gottesdienst im Wohnstift Augustinum	19.00 Uhr Weltgebetstags- gottesdienst in St. Peter und Paul (St. Maximilian Kolbe, Deutschhof, St. Peter und Paul, St. Lukas)

# Gottesdienste



Gut Deutschhof	St. Johannis	St. Salvator	Tag	<b>Wilhelm-Löhe-Haus</b>
11:00 Gottesdienst (Pfrin. Rosa)	10:30 Gottesdienst AM (Pfrin. Münster)	09:00 Gottesdienst AM (Pfrin. Münster)	So 03. Feb	Donnerstags, 16:00 Uhr Gottesdienst
11:00 Predigtgottesdienst (Pfr. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst (Dekan Bruckmann)	09:00 Gottesdienst (Dekan Bruckmann)	So 10. Feb	<b>Mariienstift</b>  14. Februar, 17:00 Uhr Gottesdienst, AM
	19:00 Gottesdienst für Verliebte (Pfrin. Münster)		Do 14. Feb	<b>Phönix-Seniorenzentrum Gartenstadt</b>  13. Februar, 15:00 Uhr Gottesdienst
11:00 Predigtgottesdienst (Vikarin Schmid)	10:30 Gottesdienst (Diakon Holzheid) 17:30 Mehrweggottesdienst (Pfr. Kuschel)	09:00 Gottesdienst (Diakon Holzheid)	So 17. Feb	<b>Friederike-Schäfer-Heim</b>  06., 13., 27. Februar, 16:00 Uhr Gottesdienst AM
11:00 Predigtgottesdienst AM (Traubensaft) (Pfrin. v. Rotenhan)	10:30 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann)	09:00 Gottesdienst (Pfrin. Bruckmann)	So 24. Feb	<b>Pflegezentrum Maininsel</b>  07., 21., 28. Februar, 15:00 Uhr Gottesdienst
	15.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst in St.Kilian (Es laden ein: St. Kilian, St. Anton, Heilig Geist, St. Salvator, St. Johannis)		Fr 1. Mrz	<b>St. Elisabeth BRK Seniorenheim</b>  05., 19. Februar, 15:30 Uhr Gottesdienst, AM (Saft)
				<b>Augustinum</b>  06. Februar, 15:30 Uhr Gottesdienst

## Pfarramt

Maibacher Straße 50

97424 Schweinfurt

Mail: [christuskirche-sw@gmx.de](mailto:christuskirche-sw@gmx.de)

[www.christuskirche-schweinfurt.de](http://www.christuskirche-schweinfurt.de)

Tel.: 09721/41101

Fax: 09721/46059

Sekretärin

Petra Knappke

Mo, Di, Do, Fr 8:30 bis

12:30 Uhr, Di 13-17 Uhr

Mi geschlossen



# Christuskirche



**Pfarrer**

**Martin Schewe**

Tel.: 09721/41101

Mail:

[martin.schewe@gmx.de](mailto:martin.schewe@gmx.de)



**Pfarrerin Grit Plöbel**

Tel.: 09721/43932

Mail: [grit.ploessel@gmx.de](mailto:grit.ploessel@gmx.de)



**Yvonne Akers**

Leiterin des  
Bewegungs-  
kindergartens  
Christuskirche

Tel.: 09721/42972



**Michaela**

**Gobs-Knoche**

Religionspädagogin im  
Vorbereitungsdienst  
Mail: [michaela.gobs-knoche@freenet.de](mailto:michaela.gobs-knoche@freenet.de)



**Stefanie Kienle**

Diakonin für Kinder-  
und Jugendarbeit

Tel.: 09721/4765348

Facebook: Stefanie EJ



**Pfarrerin**

**Valerie Ebert-Schewe**  
verantwortlich für  
Spezial-Gottesdienste

Tel.: 09721/469040

Mail: [valerie.ebert-schewe@gmx.de](mailto:valerie.ebert-schewe@gmx.de)

## Arche Dittelbrunn

### Dank



Das Weihnachtsfest 2012 bescherte unserer Kirchengemeinde ein besonderes Geschenk. Wir durften eine neue große Krippe bewundern, die sich in den Feiertagen vervollständigte. Maria und Josef wurden uns gespendet von Tobias Knappke, die gelungene Bemalung von Cordula Selbmann, und seit dem 1. Feiertag stehen zwei Engel den beiden Nazarenern zur Seite, gespendet von Christel und Horst Markert. Die Krippe ist durch die SpenderInnen, die aus beiden Gemeindesprenkeln kommen, ein Symbol unserer Gesamtgemeinde. Ganz herzlichen Dank und „Vergelt's Gott"! Selbstverständlich freuen wir uns jedes Jahr über die Leihgabe des Schafes von Ingrid Then-Müller, der wir an dieser Stelle dafür danken.

## Spendenaufruf

Im Februar feiern wir den 20. Geburtstag unserer Arche. Aus diesem Grund sollen die Stühle neu bezogen werden, denn seit langer Zeit zeugen sie nicht mehr von einem gastfreundlichen Gotteshaus. Ein Bezug kostet etwa 35 Euro. Wir bitten Sie, sich mit Ihrem Geburtstags-geschenk für die Arche an den Kosten



für die neuen Bezüge zu beteiligen. Spendenquittungen werden gern erstellt. Für die 70 Stühle haben wir in der Arche und in der Christuskirche symbolisch ein Spendenplakat aufgehängt, um Schritt für Schritt zeigen zu können, wann die neuen Bezüge finanziert sind. Wir danken Ihnen für Ihre großzügige Unterstützung.

## Sonntagsspecial am 24.02.2012

Special-Gottesdienst am 24.02.2012 um 10:45 Uhr in der Christuskirche: In unserer Reihe „Evangelische Persönlichkeiten“ wollen wir uns dieses Jahr mit Käthe Kollwitz, einer der bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts, beschäftigen. Sie wurde am 08.07.1867 geboren und starb kurz vor dem Ende des 2. Weltkrieges am 21.04.1945. „Ich will wirken in dieser Zeit, in der die Menschen so ratlos und hilflos sind“, umschrieb sie 1922 ihr künstlerisches Streben. Lassen Sie sich einladen, kommen Sie zahlreich!

## Termine



### Mutter-Vater-Kind-Spielgruppen

*Montags, 09:30 Uhr*

*Verantwortlich: Judith Kern*

*Tel.: 09721/4997133*

*Ort: Arche*

### Frauentreff

*13. Februar, 19:30 Uhr*

**Rio de Janeiro –  
Stadt der Gegensätze**

*Referentin: Pfrin. Grit Plöbel*

*Ort: Christuskirche Schweinfurt*



### Gespräch am Morgen

*21. Februar, 09:30 Uhr*

**„Zeitungslandschaften gestern  
- heute und auch morgen?“**

*Referent: Karl-Heinz Körblein,  
Mainpost*

*Verantwortlich: Pfr. Schewe*

*Ort: Arche*



### Seniorenkreis

*05. Februar, 14:00 Uhr*

**Fasching**

*Verantwortlich: Isolde Denner/  
Petra Knappke*

*Petra Knappke*

*Ort: Christuskirche Schweinfurt*

### Kirchenvorstands- sitzungen

*04. Februar, 19:30 Uhr*

*Ort: Arche*

*27. Februar, 19:30 Uhr*

*Ort: Arche*

*Verantwortlich: Pfr. Schewe*

## Trauung

## Bestattungen

## Wohnung gesucht

Wir suchen dringend eine 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon oder Terrasse für Pfarrerin Plöbel im Gemeindegebiet, möglichst in Dittelbrunn.

Wegen Eigenbedarfs endet der Mietvertrag für die bisherige Wohnung in der Hindenburgstr. zum 30.04.13.

Wenn Sie eine passende Wohnung kennen, melden Sie sich bitte bei Pfr. Plöbel (Tel. 43932) oder im Pfarramt (Tel. 41101).

## Weltgebetstag

*„Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen“ - so lautet das Thema des diesjährigen Weltgebetstages am 01. März.*



Nicht so exotisch wie in den vergangenen Jahren ist das Gastgeberland des Weltgebetstags, denn dieses Mal kommt die Gebetsordnung aus Frankreich. Viele von uns kennen das Land aus dem Urlaub, aus dem Französischunterricht, aus den Nachrichten. Wir verbinden Frankreich mit Rotwein, Baguette, Mode und dem Eiffelturm. Aber Frankreich ist weit mehr als das. Für viele gilt es als ein gelungenes Beispiel für die

Kinderbetreuung, so dass Frauen dort scheinbar mühelos Familie und Berufstätigkeit vereinbaren können. Aber auch dort sind Frauen in Führungspositionen eher selten. Schwer haben es auch die vielen Zugezogenen, die häufig aus den ehemaligen Kolonien in Afrika kommen.

„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“ – das erleben sie oft nicht, sondern vielmehr das Gegenteil. Wer eine dunkle Hautfarbe hat, findet oft nur schwer Arbeit.

Wie können wir Fremde bei uns willkommen heißen? Das ist darum eine der Fragen, die der Weltgebetstag 2013 stellt und die immer auch eine Glaubensfrage ist. Und diese Frage geht nicht nur die Menschen in Frankreich etwas an, diese Frage müssen auch wir uns stellen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, am 01. März um 18:30 Uhr in St. Rochus in Dittelbrunn diesen Weltgebetstag miteinander mit Gottesdienst und anschließendem Beisammensein zu feiern.

Übrigens: Auch Männer sind herzlich dazu eingeladen. Das Thema geht nicht nur Frauen etwas an.

## Kinderbibelwoche

Für die Kinderbibelwoche „Farben sind das Kleid Gottes“ sind noch Plätze frei!

Alle Kinder der 1.-5. Klassen sind eingeladen, in biblischen Geschichten mit gemeinsamem Singen, Basteln und Spielen die Farben Gottes zu entdecken.

Zu dieser Kinderbibelwoche laden wir dich vom 14.-16.02. jeweils von 10-13 Uhr in die Arche in Dittelbrunn ein. Der Abschlussgottesdienst ist am 17.02. um 10 Uhr zusammen mit dem Archegeburtstag.

*Anmeldungen bis 04.02. im Pfarramt oder bei Pfarrerin Plöbel.  
Der Unkostenbeitrag für die Tage (u.a. für ein T-Shirt) beträgt 6 Euro.*

## Frauentreffwochenende

Es ist wieder so weit! Wir fahren vom 26. – 28. April 2013 in den Pilgerhof nach Altenmünster.

Als Referentin für den Samstag konnten wir Frau Michaela Gobs-Knoche, unsere Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst, gewinnen. Sie wird uns das Thema „Was mein Leben reich macht“ näher bringen.

Eingeladen sind alle Frauen, die sich für unser Thema interessieren, sich gerne mit gleichgesinnten Frauen austauschen und ein nicht alltägliches Wochenende verbringen möchten.

Die Kosten für die Freizeit betragen voraussichtlich wieder 60 Euro für zwei Übernachtungen, Vollverpflegung und Bettwäsche sowie den Samstagskaffee.

*Verbindliche Anmeldungen bis 15.02.2013 gegen Anzahlung von 20 Euro nimmt Frau Hellmann, Telefon 09721/41188, entgegen.*

## Konfivorstellung

Wieder einmal ist es soweit. Die Konfirmandenzeit in Christuskirche und Arche nähert sich dem Ende. Zu den Verpflichtungen gehört auch die Gestaltung eines so genannten Vorstellungs-Gottesdienstes. Am 3. März um 9.30 Uhr in der Christuskirche bzw. am 10. März um 10.45 Uhr in der Arche werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden einen thematischen Gottesdienst vorbereiten und feiern. Wir laden Sie herzlichst ein, diesen wichtigen Termin im Rahmen der Konfirmationen mit wahrzunehmen.

## Termine



### Bücherei

*Dienstags, 11:00 bis 13:00 Uhr  
und von 15:30 bis 17:30 Uhr  
Öffentliche Gemeinde-  
bücherei für Erwachsene,  
Kinder und Jugendliche  
Verantwortlich: Dr. Jutta Itze  
Ort: Bücherei bei der  
Gartenstadtschule*



### Evangelischer Posaunenchor

*Mittwochs, 19:30 Uhr,  
Verantwortlich:  
Wolfhart Berger,  
Tel.: 09721/ 46 91 36  
Ort: Arche Dittelbrunn*

### Konfifahrt Christuskirche

*01. Februar  
Verantwortlich: Pfr.Schewe  
und Diakonin Kienle  
Ort: Christuskirche Schweinfurt*

## Spendenkonto

Förderverein Kinderkrippe  
Christuskirche e.V.  
Konto: 641  
Flessabank Schweinfurt,  
BLZ: 793 301 11  
Spendenquittungen werden  
gern ausgestellt.



**Pfarramt:** Ludwigstr. 14  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/21860  
Fax 09721/299326  
E-Mail: gustav-adolf-sw@t-online.de

**Sekretärin**  
Frau Gutmann  
Mo, Di, Do, Fr  
9:00–11:00 Uhr  
Mi 15:00–17:00 Uhr

# Gustav-Adolf-Kirche



**Pfarrer**  
Manfred Herbert  
Ludwigstr. 14  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/21860  
Fax 09721/299326  
gustav-adolf-sw@t-online.de



**Natalie Leirich,**  
Leiterin des Kindergartens  
Tel. 09721/27716



**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**  
Monika Schwarz  
Tel. 09721/83436

## Pfarrer aus Äthiopien predigt in der Gustav-Adolf-Kirche

Am 3. Advent 2012 erlebten wir einen außerordentlichen Familiengottesdienst: Der evang.-luth. Pfarrer Mulugeta Aga Giragn predigte auf Englisch in der Gustav-Adolf-Kirche, wobei ich simultan auf Deutsch übersetzte. Der Predigttext über Matthäus 11, 2–6 bezog sich auf Johannes den Täufer, der aus dem Gefängnis heraus die Frage an Jesus stellte: „Bist Du, der da kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten?“

Analog dazu stellte Pfarrer Aga die Frage: "Who is to come?" Wer soll kommen, um Tausende von Flüchtlingen zu retten, die aufgrund ihrer Verfolgung um ihr Leben fürchten? Wer soll kommen, um Hunderttausende zu retten, die bei zunehmenden Naturkatastrophen zugrunde gehen? Wer soll kommen, während Tausende von Männern, Frauen und Kindern Beschuss und Bombardierung ausgesetzt sind in Ländern wie Syrien, Afghanistan, Palästina, Israel usw.?

Hintergrund der bohrenden Fragen von Pfarrer Aga ist sein eigenes Schicksal. Er ist Mitglied der Evang.-Luth. Mekane-Yesus-Kirche in Äthiopien, die unter starker Verfolgung steht. Während er einen Gottesdienst hielt, wurde seine Gemeinde von Milizen überfallen und im Kirchenraum beschossen. Pfarrer Aga und einige Gemeindeglieder überlebten, wurden verletzt und konnten sich in ein Krankenhaus retten. Die Milizionäre drangen jedoch auch in dieses Krankenhaus ein und schossen weiter um sich. Pfarrer Aga konnte sich mit knapper Not retten und beschloss daraufhin, mit seiner Familie zu fliehen.

Nun wohnt Pfarrer Aga mit seiner Familie im Asylantenheim in der Sattlerstraße unweit der Gustav-Adolf-Kirche, da er politisches Asyl beantragt hat. Mittlerweile ist die Familie Aga Mitglied unserer Kirchengemeinde. Seine Tochter Kena wurde von mir im Familiengottesdienst am 3. Advent getauft. Pfarrer Aga kann zur Zeit mit seiner Familie nicht nach Äthiopien zurückkehren, obwohl er sich nach seinen sieben Gemeinden zurücksehnt, die er selbst aufgebaut hatte. Er ist in seiner Heimat vom Tode bedroht.

## Taufe

## Trauung



Die Evang.-Luth. Mekane-Yesus-Kirche ist trotz Verfolgung stark im Wachsen begriffen. Es bewahrheitet sich wieder der Ausspruch des Kirchenvaters Tertullian: „Das Blut der Märtyrer ist der Samen der Kirche.“ Wir als weltweit solidarisch denkende evangelisch-lutherische Christen sollten Pfarrer Aga und seine Familie tatkräftig unterstützen!

*Pfarrer Manfred Herbert*

## Geburtstage

*Unseren Jubilaren wünschen wir einen schönen Tag und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!*

## Termine

### Paul-Gerhardt-Haus

*Donnerstag, 21.02., 18:15 Uhr*  
Bibelstunde  
*verantwortlich: Pfr. M. Herbert*

### Frauenkreis

*Mittwoch, 13.02., 19:30 Uhr*  
„Frankreich - ein unbekanntes Land“  
*Frau Baumgartner*

### Kirchenchorproben

*Dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr*  
*Leitung: Marina Skrzybski*

## Bestattungen

**Pfarramt**  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/31656  
Fax 09721/34195  
pfarramt@sankt-lukas.de

**Sekretärin**  
Claudia Mützel  
Di, Mi, Fr 9:00-12:00  
Do 14:00-17:00  
www.sankt-lukas.de



# St. Lukas



**Pfr. Christian v. Rotenhan**  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/ 386164  
rotenhan@sankt-lukas.de



**Pfrin. Christiana v. Rotenhan**  
Segnitzstr. 19  
97422 Schweinfurt  
Tel. 09721/386165  
christiana.v.rotenhan@sankt-lukas.de



**Pfrin. Susanne Rosa**  
Krankenhauseelsorge  
im Leopoldina-Krankenhaus  
Kontakt über die Pforte  
09721/720-0



**Vikarin Daniela Schmid**  
Tel. 09721/60 58 674  
daniela.schmid@sankt-lukas.de

## Gut Deutschhof

### Weihnachtsfreude einmal anders

„Ist das schön, dass ich nach fünf Jahren wieder in meine Kirche kommen kann!“ Das war eines von mehreren glücklichen Worten, die am 4. Advent und in den Weihnachtstagen in St. Lukas zu hören waren. Sanft und schnell geht es, nach einigen spannenden Tagen kurz vor Weihnachten, nun mit dem lang ersehnten neuen Aufzug hinauf in die Kirche. Unter Federführung des Architekturbüros GKT aus Würzburg wurde nicht nur ein funktionierendes Gerät in St. Lukas eingerichtet, sondern zudem auch noch eine optisch ansprechende Lösung für die Architektur der Kirche gefunden, die sich hervorragend in das Gesamtbild von St. Lukas einfügt. Ein Besucher brachte es treffend auf den Punkt: „Wie gut, dass es jetzt diesen Aufzug gibt! Aber sagen sie mal, war der nicht schon immer da?“ So danken wir allen, die bis heute sich mit ihrer Spende daran beteiligt haben, und allen, die sich auch in Zukunft noch daran und an der Sanierung von St. Lukas unter dem Motto „WÄRME - LICHT - LEBEN / Lifting für St. Lukas“ beteiligen werden.



*Ihr Christian v. Rotenhan*

## Danke schön.....

- allen, die die Einführung des neuen Kirchenvorstandes mitgefeiert haben und zu dem besonderen Tag beigetragen haben.
- der Familie Söllner, die flott aus der Baustelle eine weihnachtliche Kirche gemacht haben.
- Brigitte Dyga, die mit den Kindern ihrer 4. Klasse der Kerschensteiner Schule für eine Familie in unserer Stadt, die mit großen Sorgen in das neue Jahr schaut, große Weihnachtspakete gepackt hat.



- den Schülern und Familien der Religionsgruppen 2 a/d und 4a/d, die Pakete für den Weihnachtstrucker der Johanner gepackt haben. Sie sind freudig in Osteuropa in Empfang genommen worden.
- den Spendern der Kleidersammlung „Spangenberg“. Es kamen 1.550 kg zusammen.
- sagt Frau Bauer von Mission EineWelt der Konfigruppe 2012 für ihre Spende, die in Tansania eingesetzt wurde.

## Termine

### Meditationskreis

Montags 08:15 Uhr,  
Meditationsraum St. Lukas  
Herr Pfefferkorn

### Mach-mit-Krabbelgruppe

Montags 09:00 - 10:30 Uhr,  
Turnraum Kita, Gut Deutschhof  
Frau Sylva, Tel. 6797543

### Kirchenchor Deutschhof/ St. Salvator

Montags 19:30 Uhr,  
Kirchsaal Gut Deutschhof  
Frau Hurth

### Krabbelgruppe

Dienstags 09:30 - 11:00 Uhr,  
Gemeindsaal St. Lukas  
Fr. Thiergärtner, Fr. Koch

### CVJM-Mädchen-Jungschar „Bunte Zebras“

Dienstags 17:00 - 18:30 Uhr,  
Jugendkeller St. Lukas

### CVJM-Jungen-Jungschar „Berglöwe“

Freitags 16:30 - 18:00 Uhr,  
Jugendkeller St. Lukas

### Anonyme Alkoholiker (AA-Gruppe)

Dienstags 19:30 Uhr,  
Jugendkeller St. Lukas (Team)

### Gebets- und Bibelkreis der Aussiedler

Donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr,  
Sonntags 15:00 - 17:00 Uhr,  
Gemeindsaal Gut Deutschhof

### Kirchenvorstands- sitzung

18. Februar, 19:30 Uhr  
Verantwortlich: Pfarrer v. Rotenhan  
Ort: St. Lukas / Weißer Saal



## Taufen

## Im Gut Deutschhof tut sich was

### Nachrichten aus dem Förderkreis Kirchbau

Aktuelles: Mitglieder 37  
Restschuld: 17.531,25 Euro

Der adventliche Abend wurde durch Herrn Diener, die Flötengruppe Pfefferkorn und einige jugendliche Musikanten sehr gefühlvoll gestaltet. Obwohl nur wenige Gäste gekommen waren, war die Stimmung gut.

Ein Termin zum Vormerken:  
Der nächste Flohmarkt findet am 26./27. April 2013 in St. Lukas statt.

## Bestattungen

### Unsere Sammlungen in der Gemeinde

Brot für die Welt	4.646,00 €
Gemeindearbeit	445,00 €
Kindergarten KGH	270,00 €
Aufzug	501,00 €
Förderkreis Kirchbau Deutschhof	3.465,00 €
Altenheim Dr. Carl-Wolff	160,00 €
Patenkinder	395,00 €
Kindertagesstätte St. Lukas	550,00 €
Lifting für St. Lukas	7.042,00 €
Jugendarbeit	60,00 €
Bom Samaritano	50,00 €
Rawalpindi	770,00 €
Acridas	100,00 €
Gemeindehaus	200,00 €
Krankenhausseelsorge Leopoldina	140,00 €

Spendenbarometer:  
Aufzug Stand 28.12.12: 21.312,28 Euro

„WÄRME - LICHT - LEBEN / Lifting für St. Lukas“  
Stand 28.12.12: 11.163,00 Euro

Monatssammlung Oktober 2012: 692,00 Euro  
Monatssammlung November 2012: 468,00 Euro

Die Monatssammlung Februar ist bestimmt für die Aktion Fastenopfer.

**Spendenkonto**  
Evangelisches Pfarramt St. Lukas  
Konto: 818 500  
Sparkasse Schweinfurt BLZ: 793 501 01

## Tauftagstermine



**Samstag, 09.02.**  
(mit Pfarrer und Pfarrerin  
v. Rotenhan)

**Samstag, 16.03.**  
(mit Pfarrer und Pfarrerin  
v. Rotenhan)

**Samstag, 20.04.**  
(mit Pfarrer und Pfarrerin  
v. Rotenhan)

## Weihnachten „Geben statt nehmen“



Kinder der Delfingruppe der Kita St. Lukas wollten ihrem Patenkind, Elina aus Indien, ein Weihnachtsgeschenk machen. Nach langem Überlegen haben sie beschlossen, einen Flohmarkt zu organisieren. Dafür brachte jeder von ihnen ein eigenes Spiel, Buch oder Puzzle von zu Hause. In kurzer Zeit haben sie eine schöne Sammlung von verschiedenen Sachen, und am Dienstag, den 11.12. ab 8:00 Uhr stand schon der Flohmarkt in der Segnitzstraße. Alle Kinder waren mit großem Eifer dabei und verkauften ihre Spielsachen selbstständig. Nur gelegentlich wurden die Erzieherinnen um Hilfe gebeten.

Und so haben die Delfinkinder 117,00 € eingenommen. Das wird ein tolles Geschenk für die Elina!

*Sofia Schreck*

## Unsere Gemeinde in Zahlen

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Gemeindeglieder	3976	4009	3983	3941	3912	4008
Taufen	33	32	46	49	38	39
Trauungen	4	6	1	6	9	6
Bestattungen	50	43	61	52	56	47
Konfirmationen	40	35	40	31	30	34
Eintritte	1	3	6	2	5	4
Austritte	18	23	28	21	21	20

## Termine

### Café activ

06. Februar, 14:00 Uhr

Verantwortlich:

Hr. Kittel u. Hr. Fuchs

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

### Bibelgesprächskreis für Erwachsene

13., 27. Februar, 19:00 Uhr

19:00 Uhr

Verantwortlich: Hr. Pache

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

### Seniorentreff

21. Februar, 15:00 Uhr

Verantwortlich:

Pfarrerin v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Weißer Saal

### Konfirmandentag

23. Februar, 10:00 Uhr

Verantwortlich: Pfarrerin v. Rotenhan

Ort: St. Lukas / Großer Saal

### Kinderkleider- und Spielzeugmarkt

16. Februar, 14:00 - 16:00 Uhr

Mit Kaffee und Kuchen.

Mit Kinderbetreuung!

Info: Tel. 09721/7383338

Verantwortlich: Fr. Koch

Ort: St. Lukas / Großer Saal



**Pfarramt:**  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/21655  
Fax 09721/185712  
pfarramt.stjohannis.sw@elkb.de  
www.schweinfurt-stjohannis-evangelisch.de

**Sekretärin**  
Gertrud Memmel  
Mo-Fr 9:00-12:00

## St. Johannis



**Dekan Oliver Bruckmann**  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/23585  
dekanat.schweinfurt@elkb.de



**Pfarrerin Elke Münster**  
Martin-Luther-Platz 16  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/189539  
Elke.Muenster@elkb.de



**Pfarrerin Gisela Bruckmann**  
Martin-Luther-Platz 18  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/541 55 00  
gisela.bruckmann@elkb.



**Diakon Norbert Holzheid**  
Frauengasse 4  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/185188 (privat)  
Tel. 21655 (dienstlich)  
norbert.holzheid@elkb.de



**Kirchenmusikdirektorin  
Andrea Balzer**  
Martin-Luther-Platz 16  
97421 Schweinfurt  
Tel. 09721/187058  
andrea.balzer@kirchenmusik-  
st-johannis.de

## St. Salvator

### Musikalischer Gottesdienst zum Valentinstag, 14.02., 19 Uhr

*„Dass zwei sich herzlich lieben, gibt erst der Welt den Sinn,  
macht sie erst rund und richtig, bis an die Sterne hin“*



Alle, die lieben – gleich welchen Alters, ob jungverliebt oder gemeinsam ergraut – sind herzlich eingeladen, für ihre Liebe zu danken und sie zu feiern! Paare, aber auch einzelne Liebende können sich segnen lassen. Und dazu gibt es wieder die wunderschöne Musik der „Harfenlichter“ aus Bamberg. Ein Hoch auf die Liebe!

Evangelische  
Kindertagesstätte  
St. Johannis  
Leitung: Kerstin Beck  
Tel. 09721/22332

Evangelische  
Kindertagesstätte  
St. Salvator  
Leitung: Eva Sommer  
Tel. 09721/24727

## Neuer Kirchenvorstand in St. Salvator eingeführt

Im Gottesdienst am 2. Advent, 9. Dezember, wurden die gewählten und berufenen Mitglieder des neuen Kirchenvorstands sowie die, die dem erweiterten Kirchenvorstand angehören, in St. Salvator feierlich in ihr Amt eingeführt: Birgit Assmann, Sandra Eichhorn, Peter-Michael Feyh, Christine Heinemann, Ilse Heusinger, Johannes Petersen, Fritz Ritzmann, Erani Schabel und Christa Weinzierl. Leider zu verabschieden galt es: Stefan Heidempergher, Rolf Kuffer und Gerhard Tilch, die auf eigenen Wunsch von ihren Pflichten entbunden wurden.

An alle ganz herzlichen Dank für alles Bisherige und Gottes Segen für alles weitere Engagement für die Kirchengemeinde!

## Konzert St. Salvator



Bild: Wiltrud Wöbner

Ein stimmungsvolles Konzert war am 5. Januar in der St. Salvator-Kirche zu hören. Bis auf den letzten Platz, fast so viele Gäste wie am Heiligabend, fanden sich zum Konzert „Weihnachten kommt immer so plötzlich“ ein. Petra Hurth leitete den Kirchenchor und hatte wieder hervorragende Musiker bei der Hand. Ein Höhepunkt zu Beginn des neuen Jahres!

Das Bild zeigt den Chor und die Musiker im Kirchenraum.

## Termine

### Dienstagsplausch Seniorenfrühstück

12. Februar, 09:00 Uhr

Verantwortlich: Diakon Holzheid

Ort: Martin-Luther-Haus

### Geburtstagskaffee

19. Februar, 14:30 Uhr

Verantwortlich: Diakon Holzheid

Ort: Martin-Luther-Haus

### Frauenkreis

14. Februar, 15:00 Uhr

Verantwortlich:

Marianne Hochrein

Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer

### „Die Bibel - weil zum Leben mehr gehört!“

20. Februar, 19:00 Uhr,

Der Gesprächskreis für alle, die neugierig auf die Bibel sind. Diesmal lernen wir Geschichten aus den Könige-Büchern kennen!

Ort: Martin-Luther-Haus

Verantwortlich: Pfrin. Münster

### Konfirmandentag

23. Februar, 09:00 Uhr

Konfirmandentag mit Konfitest und Brunch

Ort: Martin-Luther-Haus

### Seniorentreff

14. Februar, 14:30 Uhr

Tibet und China

Reisebericht mit Karlheinz Illig

Verantwortlich: Diakon Holzheid

Ort: Martin-Luther-Haus

### Gesprächskreis

20. Februar, 19:30 Uhr

Menschen auf der Flucht

Verantwortlich: Kathi Petersen

Ort: Karl-Rohrbacher-Zimmer

## Taufen

### Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Heike Gröner zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes, das der Bundespräsident ihr für ihr vielfältiges und beispielhaftes Engagement im Evangelischen Frauenbund Schweinfurt, der Kirchengemeinde St. Johannes und der Stadt Schweinfurt verliehen hat. Es wurde ihr am 19. Dezember 2012 in der Würzburger Residenz durch Staatssekretär Gerhard Eck verliehen. Wir freuen uns mit ihr darüber!

*Dekan Oliver Bruckmann*

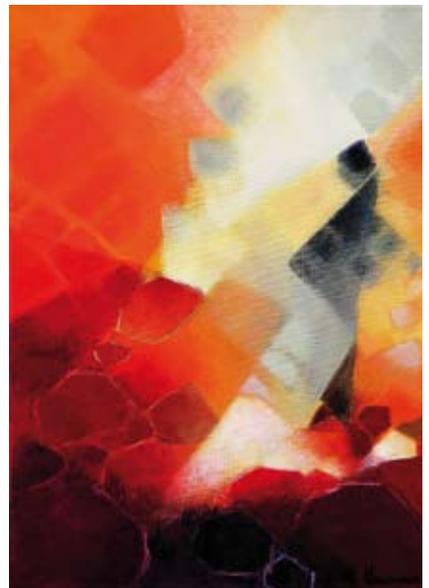
### Weltgebetstag

*„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“*

Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag am 1. März, der diesmal von Frauen aus unserem Nachbarland Frankreich vorbereitet ist. Ein brisantes gesellschaftliches Thema haben sie aufgegriffen: Wie kann das Zusammenleben mit den Menschen, die aus anderen Gegenden der Welt nach Frankreich kommen, um dort zu leben, gut gelingen? Wie können wir beitragen zu einer Kultur des Willkommens, zu einer Gesellschaft, in der unterschiedliche Traditionen nicht abgewertet, sondern wertgeschätzt werden?

Ein Thema auch für uns hier in Deutschland.

*Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1. März, 15 Uhr, in St. Kilian, und zum anschließenden Beisammensein.*



## Bestattungen



## Salvios Vorschlag

*Salvio hört, dass manche sagen,  
ja vereinzelt sogar klagen:  
Am Gottesdienst, sonntags um neun,  
sich nur wenige erfreu'n.  
Salvio findet's auch sehr früh,  
doch weiß er auch, man gibt sich Müh',  
um einen Kompromiss zu finden.  
Alles Dreh'n und alles Winden  
ist bis jetzt noch nicht geglückt,  
keiner ist so recht entzückt.  
Ein Prediger in Kirchen beiden  
soll den Gottesdienst bestreiten.  
Wer in Salvator Kirche hält,  
auch in Johannis ist bestellt.  
Das macht viel Sinn und bringt mehr Zeit  
für Hausbesuch und Trösten Leid.  
Salvio auf der Kirchturmspitzen  
sieht sehr oft mit dem Fahrrad flitzen  
Frau Bruckmann, die Besuche macht,  
und dabei sehr viel Freud' entfacht.  
Wär' in Salvator Kirch' um zehn,  
fänden viele das recht schön.  
Doch wann käm' dann Johannis dran?  
Zu spät! – „Frau“ nicht mehr kochen kann.  
Salvio kommt so zu dem Schluss:  
Der Morgen länger werden muss! ;-)*

*Ilse Heusinger*

## Termine

### Cafe Olé

*05. Februar, 09:00 Uhr*  
Frauenfrühstück  
Tipps zum gesunden  
Abnehmen

*Verantwortlich: Birgit Assmann*  
*Ort: Spalatinhaus*

### Johannisstube

*jeweils donnerstags,*  
*14:00 - 17:00 Uhr*  
Betreuung für Demenz-  
erkrankte

*Ort: Martin-Luther-Haus*

### Kirchenmusik St. Johannis

Kantoreiprobe:  
dienstags, 19:30 Uhr

Johannisbären (ab 5 Jahre):  
mittwochs, 16:30 Uhr

Kinderchor:  
mittwochs, 17:00 Uhr

Jugendchor:  
mittwochs, 18:00 Uhr

*Ort: Martin-Luther-Haus*  
*Verantwortlich:*  
*Kantorin KMD Andrea Balzer*

# Zuflucht



Siehe,  
Gott ist mein Heil,  
ich bin sicher  
und fürchte mich nicht;  
denn Gott der Herr  
ist meine Stärke  
und mein Psalm  
und ist mein Heil.

(Jes 12,2)